



Vindonissa-Museum Brugg 2008

Die Medien der neuen Dauerausstellung

Die neue Dauerausstellung des Vindonissa-Museums präsentiert bedeutende Fundstücke und wichtige Erkenntnisse aus mehr als 100 Jahren Ausgrabungen in Vindonissa. Sie erzählt die Geschichte und Geschichten aus dem römischen Legionslager.

Die Ausstellung wurde in zwei Etappen realisiert: Während der ersten Etappe im Jahr 2008 hat iart ein physisches Stadtmodell von der römischen Siedlung mit einer Projektion ausgestattet. Die Projektion ermöglicht das Aufzeigen von verschiedenen Phasen der Stadtentwicklung. Durch die projizierten Karten und Texte erfahren die Besucher mehr über die Funktionen der Häuser, die Infrastruktur, die Topografie und Umgebung. Bei einer Ansicht lässt sich die dreidimensional nachgestellte historische Siedlung direkt mit dem aufprojizierten Grundriss der heutigen

Stadt vergleichen. Im Oktober 2009 wurde das Modell mit einem Touchscreen und einem Zuschauermonitor ergänzt. Die Erweiterung ermöglicht das Abrufen von thematisch geordneten Beispielen in Form von medialen Stadtführungen, die das historische Vindonissa virtuell aufleben lassen. In der zweiten Etappe wurden ausserdem mehrere Audioinstallationen und ein Video produziert und im Obergeschoss der Ausstellung installiert.

An vier verschiedenen Stationen lassen sich über Handhörer Lebensläufe von historischen Personen anhören. Über zwei Hörstationen sind gelesene lateinische Texte der zugeordneten Schreiftafeln zu hören. Eine Kiste überrascht beim Öffnen ihres Deckels mit Löwengebrüll. Das Video zeigt Ausgrabungsarbeiten auf dem Schutthügel von Vindonissa.



3D-Modell mit projizierten Erweiterungen der Stadt



Touch Screen für Themenwahl



Projizierte Stadtmauern



Projizierte Erweiterungen der Stadt

Kunde

Vindonissa-Museum, Kantonsarchäologie Aargau

Auftraggeber

Atelier Gillmann + Co GmbH, Basel

Leistungen iart

Planung und Realisierung der Medien
Aufbereitung und Animation der Modellprojektion
Produktion des Films und der Klänge

Medien

Interaktiv steuerbare Projektion auf dreidimensionales Modell
Touchscreen zur Interaktion und Vertiefung
Videoinstallation
Hörstationen

Projektpartner

tegoro solutions ag, Medientechnik

Projektdauer

10 Monate

Eröffnung

Erste Phase: November 2008
Zweite Phase: Oktober 2009

Ausstellungsdauer

Dauerausstellung